

Leerstand

Lückenfüller

Von Barbara Sorge

Die Zwischennutzungs-Agentur der Stadt lässt auf sich warten. Inzwischen ergreift ein privates Start-up die Initiative.



Wien. Die Geschichte der Zwischennutzungen in Wien ist eine junge. Zwar hat sich die rot-grüne Stadtregierung bereits 2010 eine Agentur für Zwischennutzung in ihrer Regierungsübereinkommen geschrieben. Diese sollte "kulturelle Freiräume und Zwischennutzungen von leer stehenden Gebäuden, Brachflächen und Baulücken in allen Stadtteilen" ermöglichen, indem aktiv Meldungen über Leerstände von städtischen, bundeseigenen oder privaten Räumen gesammelt und auf Anfrage angeboten werden sollten. Rund ein halbes Jahr vor den nächsten Wahlen gibt es diese städtische Agentur noch immer nicht. Aus dem zuständigen Büro von Kulturstadtrat Andreas Mailath-Pokorny heißt es, dass die Stadt ihre Pläne für eine ressortübergreifende Einrichtung "in Kürze" bekannt geben will.



Finanzierung durch Planung, Zwischennutzung, Verwaltung

Seit Kurzem gibt es mit "NEST - Agentur für Leerstandsmanagement in Wien" die nach eigenen Angaben erste Einrichtung dieser Art in Österreich. Die private Initiative haben Lukas Böckle, Angie Schmied und Magdalena Greis ergriffen und NEST am Dienstag der Öffentlichkeit präsentiert. Die Agentur versteht sich nicht nur als Vermittler zwischen Anbieter und Nutzer. Das Leistungsspektrum sieht vor, dass auch Standortanalysen, Machbarkeitsstudien, architektonische Planungen für den Eigentümer durchgeführt werden können. Außerdem sollen auch Verwaltungs-Aufgaben wie die Vertragsabwicklung oder das Erfassen von Leerständen angeboten werden. Durch diese drei Säulen - Planungsarbeiten, Zwischennutzung und Verwaltungsaufgaben - will sich die Agentur finanzieren.

Erfahrungen mit Zwischennutzungen hat das Team schon reichlich gesammelt. Böckle kann von sich behaupten, die Geschichte der Zwischennutzung in Wien von Anfang an miterlebt zu haben. 2012 habe er noch als Architekturstudent seine Diplomarbeit zum Thema Zwischennutzung begonnen, erzählt er. Der Zufall wollte es, dass er mit Hilfe des Architekturbüros, in dem er damals arbeitete, das Haus in der Schönbrunner Straße 111 als ein praktisches Projekt zur Verfügung hatte. Als das Haus nicht mehr nutzbar war, konnte mit Hilfe des Hauseigentümers in Vertretung von Magdalena Greis ein Nachfolgeobjekt gefunden werden: Mit Anfang 2014 stellte Bauträger Hans Jörg Ulreich das Gebäude in der Tautenhayngasse 22 in Rudolfsheim-Fünfhaus zur Verfügung. Die Popstudios im dortigen ehemaligen Bürogebäude wurden zuerst als Verein betreut und gehören nun zu den beiden ersten Referenzprojekten der Agentur.



Leerstand oder Lager? Von außen ist die Nutzbarkeit nicht immer ersichtlich, die Agentur für Zwischennutzung soll es "Rauminteressierten" erleichtern, echten Leerstand ausfindig zu machen – und diesen Raum dann mit ihrer Kreativität zu füllen.

© Fotos: Luiza Puiu (oben); www.nest.agency (unten)

Information

NEST – Agentur für Leerstandsmanagement GmbH
9., Liechtensteinstraße 130a/Top 7
www.nest.agency

Mehr aus dem Ressort

Erste Kassenplätze für Kinderpsychiatrie

Zwei Ordinationen ab Mittwoch offen, vier weitere sollen folgen, Wahlartzkosten können zur Rückerstattung eingereicht werden.

[weiter](#)



Lizenzfrei in die Welt der Kreativität

Museumsquartier startet Möbelabverkauf

Drinnen-Achterbahn und Überkopfschaukel neu

Beliebte Inhalte

Meistgelesen

1. "Fahrlässiger Umgang mit Kulturgut"
2. Weltweit größte Fahrrad-Sammlung wird aufgelöst
3. "Wir stärken die Demokratie"
4. Erste Kassenplätze für Kinderpsychiatrie
5. Wiener Studenten spielen Quidditch

Meistkommentiert

1. Halbe-halbe im Wiener Gemeinderat
2. Conchitadele
3. Der neue Genosse
4. Vassilakou will SPÖ treu bleiben
5. "Wehsely muss Ärztekonflikt schleunigst vom Tisch bringen"

Museum in Wien

Pfadfindermuseum

Teile einer Jugendbewegung

Wien. Es war ein Schluck weiter Welt, ein Versprechen von Aufschwung. Davon gehört hatten schon die meisten, aber es war nichts weniger als ein Mythos...

[weiter](#)



Hutmuseum

Auf der Hut

Wien. Auf freiem Feld ward ein roter Teppich ausgelegt, den Kaiser Leopold I., beim Volk unter dem Beinamen "der Schiache" bekannt...

[weiter](#)



Enkelkindermuseum

Der Opa mit dem Automaten

Wien. Wer durch eine Tür tritt, muss auf Überraschungen gefasst sein. Er betritt ein Gebäude oder zumindest einen neuen Raum; hinter einer Tür lauert... [weiter](#)



Drucken

Schlagwörter

Leerstand, Agentur, Nest

Leserkommentare

Ihr Name *

Ihre E-Mail-Adresse *

Mit dem Absenden des Kommentars erkennen Sie unsere Online-Nutzungsbedingungen an.

Bei Antworten benachrichtigen

Geben Sie hier Ihren Kommentar ein...

Q Q X P R

Absenden

* Pflichtfelder (E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht)

Das könnte Sie auch interessieren

Sturmtief "Niklas" forderte sechs Menschenleben

Das Orkantief "Niklas" hat ein Verkehrschaos auf Schienen und Straßen in Deutschland und Österreich ausgelöst und schwere Schäden angerichtet. Der Sturm, einer der... weiter

Tim Cook verschenkt sein Vermögen

Cupertino. (ce) Es würde ein schwerer Weg werden für Tim Cook. Die Erwartungen waren hoch, als er 2011 mit Apple den erfolgreichsten Konzern der Welt von der... weiter



Verschärfte Internet-Regeln in der Türkei

Ankara. Die türkischen Behörden erweiterten Befugnisse beim Vorgehen gegen Demonstranten und bei der Sperrung unliebsamer Internetseiten. Das Parlament in Ankara... weiter



Der Hass als Produktivkraft

Der Mann, der am kühlen Abend des 28. September 1902 zum letzten Mal in seiner Pariser Wohnung zu Bett geht, ist mit 62 Jahren der erfolgreichste und berühmteste... weiter

powered by plista

Dossiers



Tarife der Öffis in Wien



Parken in Wien

Schlagwörter

Caritas Grüne Sonntagsöffnung

Spitalsärzte SPÖ Tiere in Wien

Wahlrecht Wien

Wien-Wahl 2015 Wienquiz



Werbung

Startseite

Nachrichten

Welt Europa Österreich Wien Kultur Wirtschaft Sport Wahlen English News

Themen Channel

Bildung Digital Integration Literatur Lebensart Musik Reflexionen Spiele Wissen Zeitreisen

Meinungen

Leitartikel Glossen Gastkommentare Kommentare Blogs Leserforum Analysen Porträts Cartoons

Dossiers

1914 Ars Electronica Asyl Autismus Berlinale 2015 Boko Haram CES 2015 Comics & Mangas Content Award Vienna Die Akte Hypo Dylan Eurovision Song Contest 2015 Februar 1934 Frauentag 2015 Fukushima Glücksspiel Insolvenzen ImPulsTanz iPhone/iPad IS-Terrormiliz Jahresvorschau 2015 Je suis Charlie Korruption Kurdistan Nahostkonflikt Pentagongelder Netzpolitik Oscar Ostern Raumfahrt Sonnenfinsternis 2015 70 Jahre Befreiung von Auschwitz Sterbehilfe Streit der Ökonomen Stresstest Studenten.Leben Transgender U-Bahn Ukraine Viennale TTIP Wiener Kongress

Amtsblatt

Suche Aktuelle Ausgabe Alte Ausgaben Konkurse Jobs Info Immobilien

Abo

Aboangebote ABO+ Testen&Gewinnen Abo-Service

Beilagen

WienerJournal extra Programmpunkte Future Atlas Together Weinzeit

Unternehmen

Kontakt Verlag Redaktion WZ Jobs bei der Wiener Zeitung Impressum AGB English Information about Wiener Zeitung

Volltextsuche

